

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 21-26/0701

Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen

Friedberg, den 01.02.2023
502/03 - Hö/Skö

Beratungsfolge	
Magistrat der Kreisstadt Friedberg (Hessen)	Zur Kenntnis
Haupt- und Finanzausschuss	Zur Kenntnis
Stadtverordnetenversammlung	Zur Kenntnis

Titel

„Theater Altes Hallenbad,, hier: Kostenentwicklung der baulichen Maßnahmen

Mitteilungstext:

Auf Grundlage des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 05.09.2019 DS-NR 16-21/0837-1, bezüglich der Zustimmung zum Antragsverfahren des Bundesprogramms Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur, trafen sich am 26.01.2023 der geschäftsführende Vorstand des Vereins „Gesellschaft der Freunde Theater Altes Hallenbad Friedberg / Wetterau e.V.“ mit Bürgermeister Dirk Antkowiak sowie den Leitungen der Ämter für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechnungswesen, für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen und des Haupt- und Personalamtes im Rathaus.

Im Gespräch erläuterte der Leiter des Amtes für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen, Herr Brandt, dass die vorhandenen Mittel für die Sanierung des Alten Hallenbades für den fünften und letzten Bauabschnitt nicht ausreichen werden. Die Mittel in Höhe von 3,3 Millionen € unterteilen sich in städtische Mittel in Höhe von 1.815.000,-- € und Bundesmittel in Höhe von 1.485.000,-- € aus dem Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend, Kultur“. Zum jetzigen Zeitpunkt wurden die Kosten um 300.000,-- € überschritten. Die Kostenüberschreitung wurde auch von Seiten des Projektträgers Jülich bestätigt. Jülich geht davon aus, dass bis zum Abschluss des letzten Bauabschnittes mit Gesamtmehrkosten von ca. 800.000,-- € zu rechnen ist. Die Ursache der Überschreitung, darin sind sich alle Anwesenden einig, ist in der Preisentwicklung der vergangenen drei Jahre zu sehen, mit der sich alle Bauträger konfrontiert sehen.

Um die zusätzlichen Kosten möglichst gering zu halten prüft der Verein, ob in der jetzigen Planung noch Ansätze für eine Kostenreduzierung zu finden sind.

Dezernent/in

Amtsleiter/in

Der **Magistrat** hat am zur Kenntnis genommen: F.d.R.:

- wie vom Amt vorgeschlagen - siehe Anlage -

Der Haupt- und Finanzausschuss

hat am zur Kenntnis genommen: F.d.R.:

- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -

Die Stadtverordnetenversammlung

hat am zur Kenntnis genommen: F.d.R.:

- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -